



KV-Online-Services Sicher. Einfach. Schnell.

Die neuen Online-Dienste
der KV Hamburg

Papierlos glücklich

Weniger Verwaltung mit
den neuen Online-Diensten
der KV Hamburg.

Nutzen garantiert

Welche Dienste werden
angeboten?

Keine Chance für Langfinger!

Mit der KV Hamburg sind Ihre
Daten sicher.

Online-Wege zur KV

Der passende Anschluss:
zwei Varianten.



Impressum

Herausgeber

Kassenärztliche Vereinigung Hamburg
Humboldtstrase 56
20083 Hamburg

Redaktion

Kassenärztliche Vereinigung Hamburg
Ghislain Kouematchoua, Beratung und Information
(Telematik)
Abt. Öffentlichkeitsarbeit

Das vorliegende Service-Heft ist eine überarbeitete und an die Hamburger Verhältnisse angepasste Version der Broschüre „Sicher.Einfach.Schnell“ der KV Rheinland Pfalz. (Autoren: Miriam Stolzenburg, Kommunikation KV RLP; Franz Masfelder, IT KV RLP)
Mit freundlicher Genehmigung der KV Rheinland-Pfalz

Umsetzung

Headquarters Hamburg GmbH
Oberhafenkontor · Stadtdeich 27
20097 Hamburg
info@hqhh.de · www.headquartets-hamburg.de

Fotonachweis

iStockphoto

Stand: November 2010

Ansprechpartner

Ghislain Kouematchoua
Beratung und Information
(Telematik)
Telefon: 22802-309
eMail: online-services@kvhh.de

Infocenter

Telefon: 22802-900
Fax: 22802-885
eMail: infocenter@kvhh.de

Inhalt

Papierlos glücklich	4
Weniger Verwaltung mit den neuen Online-Diensten der KV Hamburg	
Nutzen garantiert	6
Welche Dienste werden angeboten?	
Keine Chance für Langfinger!	8
Mit der KV Hamburg sind Ihre Daten sicher	
Online-Wege zur KV	9
Der passende Anschluss: zwei Varianten	
Auf einen Blick	16
Gegenüberstellung der beiden Anbindungsmöglichkeiten	
Anhang	17
Zertifizierte KV-SafeNet*-Anbieter Preisvergleich Hamburg Kontakt und Links	



Papierlos glücklich

■ Weniger Verwaltung mit den neuen Online-Diensten der KV Hamburg

Weniger Verwaltungsaufwand, weniger Papierkram – für das Betreten der Online-Welt Ihrer KV gibt es viele gute Gründe. Die KV Hamburg bietet zahlreiche Online-Dienste an, die den Vertragsärzten und Vertragspsychotherapeuten die Arbeit in der Praxis erleichtern sollen. Möglichst viel

dessen, was derzeit zwischen der KV und ihren Mitgliedern physisch hin- und hertransportiert wird, soll zukünftig online erledigt werden können.

Zu den angebotenen Diensten zählt die Online-Abrechnung. Sie ist ab 2011 für alle Ver-

tragsärzte und -psychotherapeuten verpflichtend – beginnend mit der Übertragung der Abrechnungsdaten für das erste Quartal 2011. Hinzu kommen weitere Anwendungen wie beispielsweise die Übertragung von elektronischen Dokumentationen oder die Online-Formularverwaltung.

Voraussetzung für die Nutzung der Online-Dienste ist eine Anbindung an das Rechenzentrum der KV. Es stehen zwei Möglichkeiten zur Auswahl:

- Die Anbindung über KV-SafeNet*. Das ist die sicherste Variante. Sie ermöglicht die Nutzung aller von der KV angebotenen Online-Dienste und des KV-übergreifenden Netzes. Auf diesem Wege können die Ärzte auch Arztbriefe und Befunde austauschen.
- Die Anbindung über das „normale“ Internet. Hierbei ist die Anwendung auf die Online-Abrechnung und andere regionale KV-Online-Dienste eingeschränkt.

* Bitte beachten Sie, dass KV-SafeNet nicht mit der Firma SafeNet, Inc., USA, in firmenmasiger oder vertraglicher Verbindung steht.

Die Alternative: Doctor to Doctor

D2D (Doctor to Doctor) ist eine zeitgemäße und sichere zwischenärztliche Kommunikationstechnik, die ursprünglich von der KV Nordrhein in Kooperation mit dem Fraunhofer-Institut für biomedizinische Technik entwickelt wurde. Es handelt sich um eine Ergänzung zur Praxis- und Kliniksoftware und muss für eine Anwendung vom Softwarehaus in das bestehende Praxissystem integriert werden.

D2D baut einen sicheren, vom Internet unabhängigen Übertragungsweg auf. Auch mit D2D kann man seine Abrechnungsdatei an die KV Hamburg schicken oder Arztbriefe und Befunde untereinander austauschen sowie Daten mit Leistungserbringern in der gesetzlichen Unfallversicherung austauschen. Während der Übertragung und der Speicherung sind alle Daten verschlüsselt.

Nähere Informationen zu D2D und ein Formular, mit dem Sie sich bei der KV Hamburg für D2D anmelden können, finden Sie unter: www.kvhh.de → *Beratung und Information* → *IT und Telematik in der Praxis* → *Online-Services / Online Abrechnung* → *Merkblatt zu Online-Abrechnung mit D2D*

Eine Liste der D2D-fähigen Praxisverwaltungssysteme finden Sie unter: www.d2d.de → *teilnehmende Softwarehäuser*

Nutzen garantiert

■ Was bieten die KV-Online-Services?

Die Online-Services gehen mit einigen Anwendungen an den Start. Das Angebot soll dann laufend ausgebaut werden.

Online-Abrechnung

Sie können Ihre Abrechnungsdaten online an die KV schicken. An der Erstellung der Abrechnungsdaten im Praxiscomputer ändert sich nichts. Doch man kann den Datentransfer vornehmen, wenn man gerade Zeit hat - auch abends oder am Wochenende. Die Empfangsbestätigung aus dem KV-Rechenzentrum kommt etwa 15 Minuten später.

Bei Nutzern von KV-SafeNet* oder KV-WebNet mit Signaturkarte (siehe Seite 15) wird die formale Richtigkeit der Abrechnungsdaten geprüft und ein entsprechendes Protokoll zurückgeschickt. Eventuelle Fehler können sofort behoben werden.

Diese Nutzergruppe erhält außerdem vorab eine elektroni-

sche Fassung des Honorar- und RLV-Bescheides.

eDokumentation

Übermitteln Sie Daten aus Ihren elektronischen Dokumentationen online - nicht nur für Dialyse, sondern auch für Koloskopie und Hautkrebsscreening. Je nach Bedarf sollen weitere Dokumentationen hinzukommen.

Dokumente

Das Dokumentencenter des geschützten KV-Portals ermöglicht Ihnen den Zugriff auf zahlreiche Dokumente, die Sie betreffen oder die für Sie interessant sind - wie beispielsweise Honorarbescheide und RLV-Zuweisungen oder Trendmeldungen zu Verordnungsdaten.

Formulare und Anträge

Das Formularcenter des KV-Portals bietet Ihnen die Mög-

lichkeit, Anträge und andere Formulare unserer Fachabteilungen online auszufüllen, falls erforderlich zu signieren und direkt an die KV zu übermitteln.

Dokumente elektronisch signieren

Mit einer Signaturkarte, die eine qualifizierte elektronische Signatur ermöglicht (siehe Seite 15), können Sie Dokumente wie beispielsweise die Sammelklärung rechtsverbindlich elektronisch signieren.

Nachrichten

Über das Nachrichtenkonto können Sie einen strukturierten Informationsaustausch mit der KV organisieren. Sie empfangen Mitteilungen zu Ihrer Online-Abrechnung oder erhalten Eingangsbestätigungen zu eingesandten elektronischen

Dokumentationen, Anträgen und Formularen.

Nutzerverwaltung

Auch Ihre Mitarbeiter sollen die Online-Dienste nutzen? Sie

können Benutzerkonten für Ihre Mitarbeiter anlegen und über eine individuelle Rechtevergabe jedem Ihrer Mitarbeiter bestimmte Lese- und Schreibberechtigungen zuweisen.

Folgende Online-Services sind in Planung/Umsetzung:

Dienstplanung Online

Ärzte, die am Bereitschaftsdienst teilnehmen, werden die Möglichkeit erhalten, ihre Dienstplanung online über das KV-Portal vorzunehmen.

Die Kommunikationsplattform dient zur Anmeldung von Dienstwünschen und als Termin- und Vertretungstauschbörse.

Arzt-zu-Arzt-Kommunikation

Ein wichtiges Ziel der Online-Initiative ist die Etablierung eines KV-übergreifenden Kommunikationsnetzes (KV-Backbone). Mit dem in KV-SafeNet* integrierten eMail-Dienst können Sie auf sicherem Weg sensible Daten wie Arztbriefe oder Befunde mit angeschlossenen

Praxen austauschen und in Ihrem Praxissystem speichern. Das zeitaufwändige Einscannen und Ausdrucken fällt damit weg.

Überblick Praxisstruktur

Diese Anwendung kann Sie bei der wirtschaftlichen und organisatorischen Steuerung Ihrer Praxis unterstützen. Sie erhalten einen Überblick über wesentliche statistische Kenngrößen und Zusammenhänge Ihrer Praxis.

Arzneimittel-Trendmeldungen

Künftig sollen Arzneimittel-Trendmeldungen über das Portal zur Verfügung gestellt werden. Das kann Impulse für das Verordnungsverhalten geben.

Ihre Vorschläge sind gefragt

Haben Sie Ideen für weitere Online-Services? Welcher Dienst hilft Ihnen im Praxisalltag weiter? Melden Sie sich bei uns. Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge.

Online Services der KV Hamburg

E-Mail: Online-services@kvhh.de

Infocenter der KV Hamburg

Telefon: 22802-900

Fax: 22802-885

Keine Chance für Langfinger!

■ Mit der KV Hamburg sind Ihre Daten sicher

Mit Hilfe der neuen Online-Services übermitteln und verwalten Sie Ihre Daten jetzt noch komfortabler. Dabei ist Sicherheit das A und O – nicht nur, wenn es um Ihre Abrechnung geht. Die Daten werden für die Übertragung nach dem neuesten Stand der Technik verschlüsselt. Und auch das Internetportal, über das Sie das neue Angebot nutzen können, ist vor dem Angriff von außen bestens geschützt. Rund um die Uhr werden enor-

me Datenmengen durch das Internet befördert. Jeder kann heutzutage mit geringem technischen Aufwand Daten um die halbe Welt schicken. Doch wie ist es um die Sicherheit dieser Daten bestellt? Ganz klar: Ohne besondere Schutzmaßnahmen kann jeder, der es darauf anlegt, auf diese Daten zugreifen – ähnlich einer Postkarte aus dem Urlaub, die auf dem Weg zu Ihnen auch von anderen gelesen werden kann.

Was also tun? Damit Sie Ihre Daten sicher durch das Internet schicken und die neuen Online-Services der KV nutzen können, muss der Datenaustausch zwischen Ihrem Rechner und dem geschützten Internetportal der KV verschlüsselt ablaufen. Dies gewährleistet die KV durch den Einsatz des sogenannten SSL-TLS-Protokolls – eines weltweit etablierten Standards: Hierbei wird eine eindeutige Identifikation des KV-Portals beim Verbindungsaufbau ermöglicht. Zudem werden die einzelnen Datenpakete vor der Übertragung kodiert und in ein weiteres Datenpaket gesteckt. Der Schlüssel ist dabei so gewählt, dass er nicht einfach zu knacken ist. So wird gewährleistet, dass die Dateien vollständig ankommen. Noch sicherer ist die Kommunikation über ein Virtuelles Privates Netzwerk (VPN) - wie beispielsweise KV-SafeNet*.



Online-Wege zur KV

- Sie haben die Wahl zwischen zwei Zugangsvarianten. Wir erklären Ihnen die Vor- und Nachteile.

Variante 1

Zugang über KV-SafeNet*

Das Rundum-sorglos-Paket, bei dem Sie sich um das Thema Sicherheit keine Gedanken mehr machen müssen, bietet der KV-SafeNet*-Anschluss.

Das KV-SafeNet* geht auf eine bundesweite Initiative zurück und hat zum Ziel, den Austausch zwischen den Leistungserbringern im Gesundheitswesen und den KVen effizienter zu gestalten. Das KV-SafeNet* vernetzt Praxen, medizinische Einrichtungen und Krankenhäuser mit den Rechenzentren der KVen – und beschreibt zugleich einen hohen technischen Standard, den alle KVen gemeinsam festgelegt haben.

Das KV-SafeNet* funktioniert wie das Internet, hat

aber dennoch ganz besondere Eigenschaften: Es ist vom öffentlichen World Wide Web getrennt und ausschließlich für Teilnehmer mit Berechtigung zugänglich. Unbefugte haben keinen Zugang zum Netz. Deshalb können auch sensible Daten sicher versendet werden. Das KV-SafeNet* ist in nahezu alle Praxis-IT-Landschaften integrierbar. Der Anschluss kann installiert werden, ohne Ihr Praxisverwaltungssystem zu beeinträchtigen oder zu gefährden.

Beim KV-SafeNet* wird über eine sogenannte Blackbox ein Virtuelles Privates Netzwerk (VPN) aufgebaut. Dieser abgeschlossene Raum ermöglicht einen gesicherten Datentransfer zu den Servern der KV. Gleichzeitig schützt das speziell konfigurierte Zusatzgerät das interne Netz der Praxis vor unerlaubten Zugriffen

von außen beziehungsweise aus dem Internet. Ein separater Rechner für die Online-Services beziehungsweise die Online-Abrechnung ist daher nicht erforderlich. Mit KV-SafeNet* sind alle Rechner des Praxisnetzes angeschlossen.

KV-SafeNet* wird von Landesdatenschützern zur Übertragung von Sozialdaten empfohlen.

Sicherheit

Einen KV-SafeNet*-Anschluss erhalten Sie nur bei speziell zertifizierten Anbietern – aus gutem Grund: Denn sie alle müssen durch Vorlage ihrer technischen Konzepte nachweisen, dass sie den Anforderungen der geltenden KV-SafeNet*-Rahmenrichtlinie entsprechen und die gesetzlichen Datenschutzvorgaben

Fortsetzung auf S. 10 

Förderung durch die KV

Praxen, die sich über das KV SafeNet* online an die KV anschließen, bekommen bis Ende März 2011 eine einmalige Förderung von 300 Euro. Ist die Honorareinheit zur Online-Anbindung angemeldet und freigeschaltet, zahlt die KV das Geld automatisch auf das Honorarkonto.

Auch die Anschaffung einer Signaturkarte, die eine qualifizierte elektronische Signatur nach dem Signaturgesetz ermöglicht, wird von der KV gefordert. Mit dieser Signaturkarte kann man die Sammelerklärung und andere Dokumente elektronisch „unterschreiben“ (siehe Kasten Seite ...). Jeder Hamburger Vertragsarzt oder -psychotherapeut, der sich mit einer solchen Signaturkarte am KV-Portal anmeldet, bekommt bis Ende März 2011 einmalig 60 Euro auf das Konto seiner Honorareinheit ausbezahlt.

 Fortsetzung von S. 9

erfüllen. Die Einhaltung der Anforderungen haben die Anbieter vertraglich zugesichert. Damit sind nicht Sie, sondern ist allein der zertifizierte Anbieter, bei dem Sie den KV-SafeNet*-Anschluss erwerben, für die Einhaltung aller Sicherheitsbestimmungen verantwortlich.

Weitere Informationen zu den Sicherheitsanforderungen für KV-SafeNet*-Arbeitsplätze finden Sie im Internet unter:

www.kvhh.de → Beratung und Information → IT und Telematik in der Praxis → Online Services / Online Abrechnung → Sicherheitsanforderungen zu KV-SafeNet-Arbeitsplätzen*

Technik

Mit einem KV-SafeNet*-Anschluss wird vorab in Ihrer Praxis und auch in der KV ein Zugangsgerät (Hardware-VPN) installiert. Auf dieses hat nur der Provider Zugriff. Er garantiert dessen fachgerechte Konfiguration und die

sichere Vernetzung zwischen Ihrer Praxis und der KV.

Zwischen den beiden Geräten wird über komplexe Sicherheitsmechanismen ein geschützter Tunnel aufgebaut. Dieser verhindert den Zugriff von außen. Der Tunnel wird erst dann aufgebaut, wenn sich beide Tunnelendpunkte gegenseitig authentifiziert haben.

Die Einrichtung von Praxisnetzwerken, wie zum Beispiel der Vernetzung verschiedener Betriebsstätten, ist mit KV-SafeNet* möglich. Grundvoraussetzung ist, dass alle Beteiligten über einen KV-SafeNet*-Anschluss verfügen. Auf dieser Grundlage kann ein gesichertes, standortübergreifendes Netzwerk eingerichtet werden.

Identifizierung und Authentifizierung

Die Nutzer eines KV-SafeNet*-Anschlusses haben die Möglichkeit, sich sowohl mit einer Signaturkarte (siehe dazu Seite 15: „Brauche ich eine Signaturkarte?“) als auch mittels

Benutzername / Passwort am KV-Portal zu identifizieren beziehungsweise zu authentifizieren. Wer sich mit Name / Passwort einloggt und keine Signaturkarte mit qualifizierter elektronischer Signatur besitzt, kann allerdings keine elektronischen Dokumente signieren.



Mehrwert-Dienste

Viele KV-SafeNet*-Anbieter stellen zusätzlich zum gesicherten KV-SafeNet*-Anschluss sogenannte Mehrwert-Dienste bereit. Hierzu gehört meist auch ein herkömmliches Internetpaket unter Berücksichtigung entsprechender Sicherheitsmechanismen. Auch ein gesichertes E-Mail-Postfach wird oft angeboten.

Wichtig zu wissen: Wenn Sie solche Mehrwert-Dienste in Anspruch nehmen, ist die Sicherheit Ihres Praxisrechners beziehungsweise Praxisnetzes nicht mehr in dem Maße gewährleistet, wie dies mit einem reinen KV-SafeNet*-Anschluss der Fall ist. Wenn Sie sich für solche Mehrwert-Dienste in-

teressieren, besprechen Sie rechtzeitig die Schutzmaßnahmen mit Ihrem KV-SafeNet*- und Praxissoftwareanbieter. Denn mit Inanspruchnahme eines solchen Zusatzangebots liegt die Verantwortung für die Sicherheit Ihrer Daten nicht mehr nur beim KV-SafeNet*-Anbieter, sondern auch bei Ihnen.

Kosten

Die Betriebskosten für das KV-SafeNet* variieren je nach Anbieter zwischen etwa 8 und 80 Euro pro Monat (Stand: November 2010 / ohne Leitungskosten). In der Regel kommen noch einmalige Anschaffungskosten zwischen 150 und 450 Euro und gegebenenfalls Installationskosten hinzu. Wenn

Sie eine Signaturkarte benutzen wollen, fallen auch hierfür Kosten an (siehe dazu Seite 15: „Brauche ich eine Signaturkarte?“).

Die Online-Dienste der KV sind kostenfrei.

Ihr KV-SafeNet*-Anschluss Schritt für Schritt

1. Anbieter wählen

Setzen Sie sich am besten gleich mit mehreren KV-SafeNet*-Anbietern in Verbindung und fordern Sie Angebots- und Vertragsunterlagen an. Vergleichen Sie die Unterlagen und wählen Sie das für Sie attraktivste Angebot aus.

Fortsetzung auf S. 12 



 Fortsetzung von S. 11

Eine Übersicht der KV-SafeNet*-Provider finden Sie auf der Seite 20.

Stets aktualisiert im Internet unter: www.kvhh.de → *Beratung und Information* → *IT und Telematik in der Praxis* → *Online Services / Online Abrechnung* → *Investitionskosten für die Benutzung der Onlinedienste der KV Hamburg* (Providerübersicht im Raum Hamburg)

2. Inbetriebnahme

Je nach vertraglich vereinbartem Leistungsumfang sendet Ihnen der Anbieter das Zugangsgerät zur Selbstmontage zu oder lässt es durch einen Techniker vor Ort installieren. Das Gerät muss anschließend mit Ihrem Praxisnetzwerk verbunden werden. Auch das kann entweder durch Sie, den Anbieter oder den Techniker einer Fachfirma vorgenommen werden. Bitte beachten Sie, dass eventuelle Zusatzleistungen des Technikers oder des Anbieters mit weiteren Kosten verbunden sein können.

3. Registrierung im geschützten KV Hamburg-Internetportal

Vor der ersten Nutzung der neuen Online-Services über den KV-SafeNet*-Anschluss müssen Sie sich einmalig auf der Anmeldeseite des geschützten KV-Internetportals registrieren: <https://portal.kvhh.kv-SafeNet.de>.

Sie haben zwei Zugangsmöglichkeiten: entweder mittels Name/Passwort oder mit Hilfe einer Signaturkarte.

Benutzername/Passwort

Klicken Sie unter „Benutzer mit Benutzername und Passwort“ auf den Button „Registrieren“ und geben Sie Ihre Daten ein. Sie erhalten daraufhin von Ihrer KVH die persönlichen Zugangsdaten, über die Sie sich künftig direkt anmelden können. Vor der Freischaltung des Zugangs müssen Sie per Fax bestätigen, dass Sie die Zugangsdaten erhalten haben.

Eine detaillierte Anleitung finden Sie im Internet unten: www.kvhh.de → *Beratung und Information* → *IT und Telematik in der Praxis* → *Online Services / Online Abrechnung* → *Schritte zu Online Registrierung über KV-SafeNet* ohne Signaturkarte*

Signaturkarte

Klicken Sie unter „Benutzer mit Karte“ auf den Button „Registrieren per Karte“ und folgen Sie den Anweisungen. Bei der späteren Anmeldung am Portal legen Sie Ihre Signaturkarte einfach in das Kartenlesegerät ein und folgen Sie den Anweisungen.

Variante 2

Zugang über das „normale“ Internet (KV-WebNet)

Eine Alternative ist der Zugang über das „normale“ Internet. Das ist die kostengünstigere (oder, sofern man bereits einen Internetanschluss hat, kostenfreie) Variante. Für die Absicherung der Daten des genutzten Rechners sowie des lokalen Netzwerks sind die Nutzer allerdings selbst verantwortlich. Für den Datentransfer an die KV baut sich aber eine sichere TLS- beziehungsweise SSL-Verbindung auf. Da die Sicherheit nur auf die Datenübertragung zwischen Ihrem Internet-Browser und einem Webserver der KV beschränkt ist, ist es empfehlenswert, die Online-Dienste von einem separaten, vom Praxisverwaltungssystem getrennten Rechner zu nutzen. Der Service der KV ist bei dieser Variante auf bestimmte regionale Anwendungen beschränkt. Der elektronische Versand von

Befunden und Arztbriefen und eine Inanspruchnahme von KV-übergreifenden Angeboten sind nicht möglich.

Sicherheit

Achtung beim Thema Sicherheit: Bei dieser Lösung müssen Sie selbst Sorge dafür tragen, dass Ihre angeschlossenen Rechner und Netzwerke vor dem Zugriff aus dem Internet geschützt sind. Ohne weitere Schutzmaßnahmen wie der Einrichtung einer Firewall und eines Virenschutzes sind diese nämlich Angriffen aus dem Internet wehrlos ausgeliefert. Mit den entsprechenden Schutzrichtungen, die von IT-Experten installiert und gewartet werden müssen, ist aber auch ein herkömmlicher Internetanschluss für die Nutzung der neuen KV-Online-Dienste hinreichend sicher. Eine detaillierte Empfehlung zum Thema Sicherheit in der Arztpraxis finden sie unter: www.kvhh.de → *IT und Telematik in der Praxis*.

Technik

Für den Internetanschluss werden in Ihrer Praxis ein soge-

nannter Splitter und ein DSL installiert.

Identifizierung und Authentifizierung

Bei dieser Anschlussvariante empfiehlt die KV aus Sicherheitsgründen, sich mit einer Signaturkarte (siehe Seite 15) am Online-Portal der KV zu identifizieren. Auch eine Identifizierung mittels Benutzername / Passwort ist möglich. Der Service der KV ist dann aber auf die Übermittlung der Abrechnungsdatei und der elektronischen Dokumentationen (eHKS, eDiagnose, eKoloskopie) beschränkt.

Kosten

Die Kosten sind abhängig vom gewählten Anbieter, der Anbindungsart und des Internettafafs. In etwa können Sie mit 8 bis 50 Euro im Monat rechnen. Weiterhin fallen Kosten für die Einrichtung und den Betrieb der Sicherheitskomponenten an und eventuell für die Signaturkarte.

Fortsetzung auf S. 14 

Wenn Sie bereits einen Internetzugang haben und der Rechner gut geschützt ist, können Sie die KV-Online-Dienste ohne jegliche Zusatzkosten nutzen.

Ihr KV-WebNet-Anschluss Schritt für Schritt

1. Anbieter wählen

Falls Sie noch keinen Internetzugang besitzen, wählen Sie einen geeigneten und preislich attraktiven Internetanbieter aus.

2. Inbetriebnahme

Je nach vertraglich vereinbartem Leistungsumfang sendet

Ihnen der Anbieter die Hardware-Komponenten zur Selbstmontage zu oder lässt die Geräte durch einen Techniker vor Ort installieren. Die Geräte müssen anschließend mit Ihrem Praxisrechner verbunden werden. Auch das kann entweder durch Sie, den Anbieter oder den Techniker vorgenommen werden. Bitte beachten Sie, dass eventuelle Zusatzleistungen des Technikers oder des Anbieters mit weiteren Kosten verbunden sein können. Achten Sie darauf, dass sich die von Ihnen beauftragte Fachfirma mit dem Anbieter in Verbindung setzt und die notwendigen Sicherheitskomponenten installiert werden.

3. Registrierung im geschützten KV Hamburg-Internetportal

Wenn alle Komponenten vorliegen bzw. eingerichtet sind, müssen Sie sich vor der ersten Nutzung der KV-Online-Dienste auf der Anmeldeseite des geschützten Portals einmalig registrieren.

Das Internetportal erreichen Sie mit einem aktuellen Webbrowser über den folgenden Link: <https://www.ekvvh.de>

Sie haben zwei Zugangsmöglichkeiten: entweder mittels Benutzername/Passwort oder mit Hilfe einer Signaturliste.

Benutzername/Passwort

Klicken Sie unter „Benutzer mit Benutzername und Passwort“ auf den Button „Registrieren“ und geben Sie Ihre Daten ein. Sie erhalten daraufhin von Ihrer KVH die persönlichen Zugangsdaten, über die Sie sich künftig direkt anmelden können. Vor der Freischaltung des Zugangs müssen Sie per Fax bestätigen, dass Sie die Zugangsdaten erhalten haben.

Signaturkarte

Klicken Sie unter „Benutzer mit Karte“ auf den Button „Registrieren per Karte“ und folgen Sie den Anweisungen. Bei der späteren Anmeldung am Portal legen Sie Ihre Signaturkarte einfach in das Kartenlesegerät ein.

Eine detaillierte Anleitung finden Sie im Internet unten: www.kvhh.de → *Beratung und Information* → *IT und Telematik in der Praxis* → *Online Services / Online Abrechnung* → *Schritte zu Online Registrierung mit einer Signaturkarte über KV-WebNet*

Brauche ich eine Signaturkarte?

Die Signaturkarte kann als Schlüssel sowohl für die Nutzung der Online-Dienste der KV als auch für andere Online-Dienste eingesetzt werden – beispielsweise für Online-Banking.



Der Besitzer einer Signaturkarte wird durch Hinterlegung seiner Identität in Form eines Zertifikats bei der Nutzung elektronischer Systeme eindeutig identifiziert. Ermöglicht die Karte eine qualifizierte elektronische Signatur, kann man Dokumente (zum Beispiel Befunde oder Erklärungen) mit einer elektronischen Unterschrift versehen und online verschicken.

Wenn sie elektronisch signiert ist, kann auch die Sammelerklärung online an die KV geschickt werden. Ansonsten muss die Sammelerklärung weiter per Hand unterschrieben und in der KV abgegeben oder per Post geschickt werden.

Es gibt verschiedene Anbieter von Signaturkarten mit qualifizierter Signatur. Eine Liste der zertifizierten Anbieter finden Sie unter: www.nrca-ds.de → (linke Navigationsleiste) *Akkreditierte ZDA: Übersicht*

Die Karten können beispielsweise bei der Ärztekammer („Elektronischer Arztausweis“), der Apo-Bank („MediSign“) und Telemed („Telemed eCard“) bestellt werden.

Die finanzielle Förderung der KV von 60 Euro (siehe Kasten Seite 10) bis zum 31.03.2011 gilt nur für Signaturkarten mit qualifizierter elektronischer Signatur. Die Anschaffung einer Signaturkarte samt Zubehör kostet zwischen 60 und 180 Euro.

Auf einen Blick

■ Gegenüberstellung der beiden Anbindungsmöglichkeiten

		KV-SafeNet*	KV WebNet
Technische Voraussetzungen		<ul style="list-style-type: none"> • Hardware VPN (Blackbox) • DSL (empfehlenswert), ISDN • Aktueller Internetbrowser 	<ul style="list-style-type: none"> • Internetverbindung über DSL (empfehlenswert) oder ISDN • Aktueller Internetbrowser • Eigenständiger Internet-PC
Identifizierung / Authentifizierung		Benutzername / Passwort oder Signaturkarte	Benutzername / Passwort oder Signaturkarte
Verbindung		<ul style="list-style-type: none"> • zwischen der Praxis (Blackbox) und der KV (KV-Konzentrator) • Anschluss des gesamten Praxisnetzwerkes • Zugriff auf das bundesweite KV-Netzwerk 	<ul style="list-style-type: none"> • zwischen Browser (Rechner des Nutzers) und Applikation auf einem Webserver des Rechenzentrums der KV Hamburg • kein Netzwerk, sondern lediglich Verbindung zwischen einem Rechner und der KV
Sicherheit		<ul style="list-style-type: none"> • Sichere Datenübertragung und sicher abgeschirmtes Praxisnetzwerk • Unerlaubter Zugriff aus dem Internet auf die Praxisrechner ausgeschlossen • SafeNet*-Provider ist für die Sicherheit der Datenübertragung und des Praxisnetzwerkes verantwortlich 	<ul style="list-style-type: none"> • Garantierte Sicherheit ist beschränkt auf die Datenübertragung zwischen Browser und KV-Webserver • Übernahme der Verbindung durch Dritte bei unerwartetem Abbruch möglich • Bei einfachem Schließen des Browsers (ohne Abmeldung) bleibt die Verbindung seitens des angesprochenen Servers offen • angeschlossener Rechner sollte vom übrigen Praxisnetzwerk getrennt sein • Für die Sicherheit der Rechner sind die Nutzer selbst verantwortlich
Derzeitige Dienste	Anwender mit Benutzername und Passwort	<ul style="list-style-type: none"> • eAbrechnung • eDokumentation: eKoloskopie, eHKS, eDialyse • Formularverwaltung: Anträge, Erklärungen, • Einsicht in das Dokumentenverwaltungssystem der KVH 	<ul style="list-style-type: none"> • eAbrechnung • eDokumentation: eKoloskopie, eHKS, eDialyse
	Anwender mit Signaturkarte	<ul style="list-style-type: none"> • Alle o. g. Dienste • Rechtverbindliche Signatur der Bestätigung zur Abrechnung „Quittung“ und anderer Dokumente, falls Signaturkarte mit qualifizierter elektronischer Signatur genutzt wird 	<ul style="list-style-type: none"> • Alle o. g. Dienste • Formularverwaltung: Anträge, Erklärungen, • Einsicht in das Dokumentenverwaltungssystem der KVH • Rechtverbindliche Signatur der Bestätigung zur Abrechnung „Quittung“ und anderer Dokumente, falls Signaturkarte mit qualifizierter elektronischer Signatur genutzt wird
Förderung durch die KV		Für die Anbindung mit KV-SafeNet*: einmalig 300 Euro bis Ende März 2011	Keine finanzielle Förderung für diese Anbindungsart
		Für die Anschaffung und Nutzung einer Signaturkarte mit qualifizierter elektronischer Signatur: einmalig 60 Euro bis Ende März 2011	Für die Anschaffung und Nutzung einer Signaturkarte mit qualifizierter elektronischer Signatur: einmalig 60 Euro bis Ende März 2011

Zertifizierte KV-SafeNet*-Anbieter

Eine stets aktualisierte Version finden Sie unter www.kbv.de → *Service* → *Online-Anbindung* → *KV SafeNet*

Avaya GmbH & Co. KG

Kleyerstraße 94, 60326 Frankfurt am Main
Ansprechpartner Helmut Stiglmayr
Telefon 08 00 / 2 66 10 00
E-Mail SafeNet@avaya.com
www.avaya.de/kvSafeNet

Controlware GmbH

Waldstraße 92, 61128 Dietzenbach
Ansprechpartner Evi Plank
Telefon 0 84 65 / 9 40 04 00
E-Mail kv-SafeNet@controlware.de
www.controlware.de/kv-SafeNet

Deutsche Telekom

Für Ärzte und Psychotherapeuten
Telekom Vertrieb
Telefon 08 00 / 3 30 03 45 07
E-Mail verbaende@telekom.de
www.telekom.de/shop/kv-SafeNet

Für Krankenhäuser (sowie Ärzte und Psychotherapeuten ohne T-Home-Anschluss)
T-Systems Business Services GmbH
Produktmanagement TeleSec LineCrypt
Untere Industriestraße 20, 57250 Netphen

Ansprechpartner Michael Link
Telefon 02 71 / 7 41 14 71
E-Mail teleSec-auftrag@t-systems.com
www.t-systems.de → *Öffentlicher Sektor* → *Gesundheitswesen*

DGN Service GmbH

Niederkasseler Lohweg 181-183
40547 Düsseldorf
Ansprechpartner Herbert Blankenburg
Telefon 01 80 / 2 20 28
E-Mail kv-SafeNet@dgnservice.de
www.dgnservice.de → *Produkte & Services* → *eHealth-Systemhaus* → *Network-Services* → *KV-SafeNet*

DOKOM Ges. für Telekommunikation mbH

Stockholmer Allee 24, 44269 Dortmund
Ansprechpartner Carsten Schäfer
Telefon 02 31 / 9 30 10 50
E-Mail info@dokom21.de
www.dokom21.de

GELSEN-NET Kommunikationsges. mbH

Horster Straße 119, 45897 Gelsenkirchen
Ansprechpartner Tobias Esser
Telefon 02 09 / 70 20
E-Mail info@gelsen-net.de
www.gelsen-net.de → *Geschäftskunden* → *Telemedizin* → *KV-SafeNet*

HeLi NET Telekommunikation GmbH & Co. KG

Hafenstraße 80-82, 59067 Hamm
Ansprechpartner Peter König
Telefon 0 23 81 / 8 74 30 16
www.helinet-itk.de → Lösungen → KV-SafeNet

HL komm Telekommunikations GmbH

Nonnenmühlgasse 1, 04107 Leipzig
Ansprechpartner Reiner Mehlhorn
Telefon 03 41 / 8 69 72 16
E-Mail kvSafeNet@hllkomm.de
www.hllkomm.de → IP-Netzwerke → Telemedizin

I-Motion GmbH

Gesellschaft für Kommunikation & Service
Nordring 23, 90765 Fürth
Ansprechpartner Tanja März, Anke Bott
Telefon 09 11 / 9 36 33 60
E-Mail info@i-motion.de
www.i-motion.de → Projekte+Produkte → eHealth aktuell → KV-SafeNet

Interoute Deutschland GmbH

Prinzenallee 9, 40549 Düsseldorf
Ansprechpartner Sascha Falk
Telefon 08 00 / 2 08 01 00
E-Mail info@interoute-deutschland.de
www.interoute-deutschland.de

KAMP Netzwerkdienste GmbH

Vestische Straße 89-91, 46117 Oberhausen
Ansprechpartner Michael Lante
Telefon 02 08 / 89 40 20
E-Mail info@kamp.de
www.kamp.de → Health-Care-Services → KV-SafeNet

konzeptpark GmbH

Georg-Ohm-Straße 2, 35633 Lahnau
Ansprechpartner Alexandra Heil
Telefon 0 64 41 / 65 00 90
E-Mail info@konzeptpark.de
www.konzeptpark.de → Produkte&Lösungen → KV-SafeNet

Mediamed Systemc GmbH

Auf den Besenäckern 23, 69502 Hemsbach
Ansprechpartner Anja Samstag, Uwe Wagner
Telefon 0 62 01 / 49 00
E-Mail info@gusbox.de
www.s3pc.de

MediSoftware

Steinstraße 1, 24118 Kiel
Telefon 04 31 / 88 68 70
E-Mail SafeNet@medissoftware.de
www.medissoftware.de → KV-SafeNet

MEYTEC GmbH Informationssysteme

Akazienstraße 1
16356 Werneuchen OT Seefeld

Ansprechpartner Horst Richter
Telefon 03 33 98 / 7 82 00
E-Mail h.richter@meytec.com
www.meytec.com → *Telemedizin* → *Dienstleistungen* → *VIMED® KV-SafeNet*

MK Netzdienste GmbH & Co. KG

Marienwall 27, 32423 Minden
Ansprechpartner Marco Taddei, Richard Jonk
Telefon 05 71 / 38 85 90
E-Mail info@mk-netzdienste.de
www.mk-netzdienste.de

Netarge communication GmbH

Kurt-Schuhmacher-Straße 18, 31737 Rintel
Telefon 08 00 / 3 36 66 36 66
E-Mail info@netarge.com
www.netarge.de → *KV-SafeNet*

pegasus GmbH

Bayernstraße 10, 93128 Regenstauf
Ansprechpartner Michael Beer
Telefon 0 94 02 / 9 34 20
E-Mail info@pegasus-gmbh.de
www.excubimed.de → *Dienste*

Pironet NDH AG

Theodor-Heuss-Straße 92-100, 51149 Köln
Ansprechpartner Anja Netzel
Telefon 0 22 03 / 93 53 00
E-Mail kvSafeNet@pironet-ndh.com

www.pironet-ndh.com → *ITK Outsourcing* → *Branchenlösungen* → *Gesundheitswesen* → *KV-SafeNet*

QSC AG

Mathias-Brüggen-Straße 52, 50829 Köln
Telefon 02 21 / 6 69 80 00
E-Mail info@qsc.de
www.qsc.de

Siemens Medical Solutions

Zeppelinstraße 10, 91052 Erlangen
Ansprechpartner Rainer Girlinger
Telefon 09 19 / 11 88 08 01 91
E-Mail kv-SafeNet.healthcare@siemens.com
www.medical.siemens.com

telemed Online Service für Heilberufe GmbH

Maria Trost 21, 56070 Koblenz
Ansprechpartner Melanie Hönig
Telefon 01 80 / 5 04 00 07
E-Mail info@telemed.de
www.telemed.de

Versatel AG

Niederkasseler Lohweg 181-183
40547 Düsseldorf
Ansprechpartner Elvis Komic
Telefon 02 11 / 52 28 34 61
E-Mail elvis.komic@versatel.de
www.versatel.de

Investitionskosten für die Benutzung von KV-Safenet* – Providerübersicht Raum Hamburg, Netzzugang: DSL

Name	I-Motion	Medissoftware	Pironet	Mediamed
Zugangsgerät	179,- €	Lancom 1611+, 1711+, 1721+ Einmalig 440,-€ (DSL+ISDN) oder alternativ Geräte-miete 13,-€ / Monat	375,- €	GUSbox SafeNet DSL In den mtl. Kosten enthalten
Installation vor Ort	Optional, durch autorisierten medatiXX Händler (kostenpflichtig)	Einmalig 95,- €	Optional, 200,- €	Optional, 199,- € zzgl. MwSt und Anfahrt
Konfiguration des Praxis-PC	Optional, durch autorisierten medatiXX Händler (kostenpflichtig)	Optional beauftragbar	Nein	Nein Bereits enthalten
Netzbetreiber	DSL-Anschluss der Deutschen Telekom	Beliebige Providerwahl	Deutsche Telekom	DGN
DSL vorausgesetzt	Ja	Ja, zusätzlich auch via UMTS möglich	Ja	Ja
Einrichtungspauschale KV-SafeNet	Optional, durch autorisierten medatiXX Händler	Einmalig 25,- €	95,- €	Bereits enthalten
Mindestvertrags-laufzeit	Keine (Kündigung: 3 Monate zum Jahresende)	1 Monat beim Gerätekauf 24 Monate, wenn Gerätemiete	36 Monate	12 Monate
Support /Service	Hotline	Hotline kostenfrei	Hotline	Bereits enthalten
Gewährleistung	24 Monate	24 Monate	12 Monate bei Kauf Zugangs-gerät	Bereits enthalten (Mietgerät)
Förderung bzw. Rabatte	Hardware Volumenrabatt	5% Rabatt bei jährlicher Zahlung	3 Mte kostenfrei, Setup 50% rabattiert. (bis 30.06.2011)	Keine
Mehrwertdienste (Einmalig)	Keine	Keine	Optional Internet Gateway auf Anfrage	Keine
Grundgebühr mtl.	9,90 €	7,50 €	25,- €	14,90,- €
Einwahlkosten	Nein	Nein	Nein	Nein

Fortsetzung auf S. 22 

	Incas Medical	Konzeptpark	Telemed	DGN Service	Telekom
	In den mtl. Kosten enthalten	In den mtl. Kosten enthalten	Lancom 1611+, 1711+VPN, 1721+VPN; In-nominate mGuard smart ab 449 €	164,00 €	299,95 € Medical Exchange 100
	Optional 150,- €	150,- €	durch Service-partner, nach Aufwand	184,00 €	119,95 €, optional
	Nein, aber Vorabkonfiguration der KV-Safe-Net-Blackbox		durch Service-partner, nach Aufwand		incl.
	Beliebig	Vorhandener DSL-Anschluss	Beliebig	DGNService	Deutsche Telekom
	Nein, Internet-Anschluss muss vorhanden sein	Ja	Nein	T-DSL Anschluss	DSL-As von Deutscher Telekom
	95,- €	129,- €	Keine	Bereits enthalten	59,95 €
	36 Monate	36 Monate	24 Monate	12 Monate	Keine
	Hotline / Remote-Service	Hotline	Telefonisch, vor Ort nach Aufwand	Hotline	24h Service für den Zugang
	Ja, während der gesamten Vertragslaufzeit für die Blackbox	36 Monate	Gesetzliche 24 Monate	24 Monate	Gesetzliche 24 Monate
	Nachlass, wenn Mehrwertdienste bestellt werden	Keine	Laufende Aktionen, siehe Internet	Mtl. Gebühr für den ersten 3 Mo 21,90 €	Keine
	Optional auf Anfrage s. http://safedoc-portal.de	Keine	SMS 0,18 € Bonitätsprüfung 3,- € bei Nutzung	DGN und Internet inklusive	Keine
	19,50 € bzw. alternativ bei jährlicher Vorauszahlung 219,- €	19,- €	19,90 €	24,90 €	19,95 €
	Nein	Nein	24,50 € bis zu 1,5 GB Darüber hinaus 2,9 ct/MB	Nein	Nein

Investitionskosten für die Benutzung von KV-Safenet* – Providerübersicht Raum Hamburg, Netzzugang: DSL

Name	I-Motion	Medisoftware	Pironet	Mediamed
Flatrate	DSL-Flat 1000 kbit/s: 14, 28 € mtl.	DSL/ISDN providerabhängig	Ja	Ja
Mietkosten für Zugangsgerät	Keine	0,- € beim Gerätekauf 13,-€ mtl., wenn Miete	10,- €	16,90 € mtl.
Mehrwert-dienste (mtl.)	Optional: Heimarbeitsplatzanbindung, Arztnetz (VPN) Virens Scanner, SW-Fireware (ASP): auf Anfrage	Optional buchbar 7,50 €	Optional: Internet Gateway auf Anfrage	Keine
Sonstige Kosten		Optional lokale Virens Scanner 1,- € mtl.		
Kontakt-daten	I-Motion GmbH Nordring 23 90765 Fürth Tel.: 0911.936336-0 i-motion.de	Mediconsult Steinstraße 1 24118 Kiel Tel.: 0431.88687-0 medisoftware.de	Pironet NDH AG Theodor-Heuss-Str. 92 – 100 51149 Köln Tel.: 02203.93530-0 pironet-ndh.com	Mediamed Auf den Besenäckern 23 69502 Hemsbach Tel.: 06201.4900

Links

Informationsmaterialien der KV Hamburg
www.kvhh.de

KV-SafeNet*

Informationsmaterialien der KBV
(Kosten- / Leistungsübersicht KV-SafeNet*)
www.kbv.de → Service → Online-Anbindung
→ KV-SafeNet

KV-SafeNet*-Rahmenrichtlinie für Netzanbieter
www.kbv.de → Service → Online-Anbindung
→ für Anbieter

KV-WebNet Informationsmaterialien
www.kbv.de → Service → Online-Anbindung
→ KV-WebNet

Internetanschluss & Signaturkarte

Internet-Tarifvergleich
www.verivox.de → DSL/Internet

Internet-Tarifvergleich
www.teltarif.de → Internet

Signaturkarte-Übersicht
www.nrca-ds.de

Incas Medical	Konzeptpark	Telemed	DGN Service	Telekom
Ja			DSL 6000 inklusive	Inklusive
in der mtl. Pauschale enthalten	15,- € mtl.	Keine	Keine	Keine
Optional auf Anfrage s. http://safedoc-portal.de	Internet: kostenlos; Backup über Vodafone D2 auf Anfrage	Keine	Inklusive	Keine
INCAS Medical Europark Fichtenhain 15 47807 Krefeld Tel.: 02151.62014-0 http://safedoc-portal.de	Konzeptpark Georg-Ohm-Straße 2 35633 Lahnau Tel.: 06441. 65009-0 konzeptpark.de	Telemed Maria Trost 21 56070 Koblenz Hotline: 0180.5040007 telemed.de	DGN Service Nieder-kasseler Lohweg 181 40547 Düsseldorf Hotline: 0180. 22028 dgnservice.de	Telekom Deutschland Kieler Straße 499 22525 HH Tel.: 76628-200

Stand: November 2010

Smartcard medisign

www.medisign.de

eArztausweis

www.aerztekammer-hamburg.de

Smartcard Telemed eCard

www.s-trust.de

www.telemed.de/index.php?nav=316

Kartenleser die mit dem eHealth-Portal der KV Hamburg kompatibel sind

www.seccommerce.de/de/produkte/unterstuetze/unterstuetze.html → Kartenlesegeräte

Ansprechpartner

Ghislain Kouematchoua

Beratung und Information
(Telematik)

Telefon: 22802-309

eMail: online-services@kvvh.de

Infocenter

Telefon: 22802-900

Fax: 22802-885

eMail: infocenter@kvvh.de

